



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat



Nationale Projekte
des Städtebaus



Nationale Projekte des Städtebaus

Bundesprogramm
2014–2021



Quelle: acollage. architektur urbanistik

Freie und Hansestadt Hamburg

Bürgerhaus Eidelstedt

Land

Hamburg

Stadt-/Gemeindetyp

Großstadt

Einwohnerzahl

1.847.253

Projektlaufzeit

2016–2021

Projektkosten

6.660.756 €

Bundesmittel

1.900.000 €

Kommunale Mittel

6.531.853 €

Themenfeld

Städtebau für die Zukunft gestalten

Das Eidelstedter Bürgerhaus wird zu einem Stadtteilkulturzentrum neuen Typs entwickelt. Dies geschieht durch ein neues inhaltliches Konzept in Verbindung mit Sanierung, Umbau und Erweiterung des alten Gebäudes.

Eidelstedt ist ein am nordwestlichen Rand Hamburgs gelegener Stadtteil mit unterdurchschnittlicher Wirtschaftskraft. Als Bildungs- und Kulturzentrum ist das Bürgerhaus eine wichtige Gemeinschaftseinrichtung für die Bewohnerinnen und Bewohner des Stadtteils.

Mit den Mitteln des Bundesprogramms werden die konzeptionelle Weiterentwicklung des Stadtteilkulturzentrums und der Umbau des Hauses gefördert.

Ein Planungswettbewerb diente dazu, Lösungen für die architektonische Qualität des Erweiterungsbaus und seine Anbindung an den Altbau sowie die Einbindung des Gebäudes in sein Umfeld zu entwickeln. Auf dieser Grundlage werden die baulichen Maßnahmen realisiert. Dazu gehören eine Vergrößerung und bessere Ausgestaltung des Veranstaltungssaals, eine neue Bücherhalle, neue Gastronomieflächen und die Umgestaltung des Außenbereiches am Eidelstedter Marktplatz.

Die Neuausrichtung des Bürgerhauses wird von einem weitreichenden Partizipationsprozess begleitet, der ebenfalls Teil der Förderung ist. Das Projekt ist zugleich ein Schlüsselvorhaben für die Stadtteilentwicklung und soll zu einem übertragbaren Modell für die Anpassung der sozialen Infrastruktureinrichtungen Hamburgs werden.